

Finanzausschuss Lütjenburg

4. Sitzung

Sitzung vom 16.2.2009

Seite 1

in Lütjenburg, Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 5
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.26 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Matthias Treu	13.
2. Gunnar Diercks	14.
3. Thomas Hansen	15.
4. Peter Holst	16.
5. Siegfried Klaus	17.
6. Klaus Mattern	18.
7. Rainer Precht	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Ocker
11.	2. Herr Oellermann / Amt Lütjenburg
12.	3. SV Panitzki
	4. Herr Braune / KN 8 Zuhörer

Es fehlten:		b) unentschuldigt:
a) entschuldigt:		
1.		1.
2.		2.
3.		3.

Die Mitglieder des Finanzausschusses Lütjenburg waren durch Einladung vom 5.2.2009 auf Montag, den 16.2.2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über 3. Sitzung des Finanzausschusses
2. Einwohnerfragestunde
3. Drehleiter Feuerwehr
4. Haushaltsüberschreitungen 2008 gem. § 7 der Haushaltssatzung
5. Darlehensaufnahme
6. Bericht über das Ergebnis der Schlussrechnung für die Verwendung von Mitteln des Städtebauförderungsprogrammes für die städtebauliche Gesamtmaßnahme „Amakermarkt/Neuwerkstraße“ - Anlage
7. Sachstand MEN gGmbH
8. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

9. Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Der Vorsitzende beantragt, den Tagesordnungspunkt 3 „Drehleiter“ Feuerwehr sowohl im öffentlichen Teil als auch im nicht öffentlichen Teil als TOP 9 zu beraten.

Der bisherige Tagesordnungspunkt 9 „Grundstücksangelegenheiten“ wird TOP 10.

- 7 dafür -

Herr Klaus beantragt, den nicht öffentlichen Teil um den TOP 11 „Verschiedenes“ zu ergänzen.
Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 9-11 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Genehmigung der Niederschrift über 3. Sitzung des Finanzausschusses

Gegen die Niederschrift werden bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

3. Drehleiter Feuerwehr

Der Vorsitzende führt kurz in die Thematik ein. Auf Nachfrage berichtet der Gemeindeführer über den Finanzplan und die geplanten Anschaffungen der Feuerwehr für die Folgejahre. Danach sind in den nächsten Jahren das LF 16 und das Tanklöschfahrzeug sowie ein Mannschaftstransportwagen zu ersetzen.

Die beiden Fraktionen stellen fest, dass auf jeden Fall Handlungsbedarf gegeben ist. Über das weitere Verfahren soll im nicht öffentlichen Teil beraten werden.

4. Haushaltsüberschreitungen 2008 gem. § 7 der Haushaltssatzung

Hierzu ist eine Liste über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2008 (bis zu 3.000,-- €) zugegangen. Es werden Anfragen zu den laufenden Nummern 18, 19 und 20 gestellt, die vom Bürgermeister bzw. von Herrn Oellermann beantwortet werden.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen.

Die in der beigefügten Liste aufgeführten über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben werden zur Kenntnis genommen.

- 7 dafür -

5. Darlehensaufnahme

Der Vorsitzende erläutert kurz, dass die Darlehensaufnahme notwendig ist, um die vorgesehenen Maßnahmen im Vermögenshaushalt zu finanzieren.

Sodann wird der Stadtvertretung ohne weitere Aussprache empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister, ein Darlehen in Höhe von 300.000,- € bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau aufzunehmen, und zwar zu folgenden Konditionen (gemäß Bewilligung der KfW vom 30.12.2008):

Zinsbindung: 20 Jahre (bis zum 15.2.2029)

Tilgung: 50 Halbjahresraten von je 6.000,-- € (12.000,-- € p. a.)

Fälligkeit der 1. Rate: 15.2.2014

Fälligkeit der letzten Rate: 15.8.2038

- 4 dafür, 3 dagegen -

6. Bericht über das Ergebnis der Schlussrechnung für die Verwendung von Mitteln des Städtebauförderungsprogrammes für die städtebauliche Gesamtmaßnahme „Amakermarkt/Neuwerkstraße“

Hierzu ist der Prüfvermerk der Investitionsbank als Vorlage vollständig zugegangen. Bürgermeister Ocker ergänzt, dass insgesamt 40.804,-- € an Zuwendungen zurückgezahlt werden müssen, die aus dem Treuhandkonto beglichen werden.

Desweiteren sind für nicht zweckentsprechende Verwendung der Zuwendungsmittel Zinsen in Höhe von 6.918,08 € an die Investitionsbank zu zahlen.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:
Der Bericht über das Ergebnis der Schlussrechnung für die Verwendung von Mitteln des Städtebauförderungsprogrammes für die städtebauliche Gesamtmaßnahme „Amakermarkt / Neuwerkstraße“ wird zur Kenntnis genommen.

- 7 dafür -

7. Sachstand MEN gGmbH

Bürgermeister Ocker trägt vor, dass die Eintragung der gGmbH bislang nicht erfolgt ist. Das ursprüngliche Stammkapital in Höhe von 207.000,-- € ist durch Ausgaben für Machbarkeitsstudien, Gutachten usw. nicht mehr in dieser Höhe vorhanden. Eine Lösungsmöglichkeit der Gesellschaft war, das Stammkapital von 207.000,-- € auf 111.000,-- € zu reduzieren. Das Stammkapital wird somit ausschließlich durch den Grundbesitz gedeckt. Die Eintragung der Gesellschaft ist zwischenzeitlich beantragt. Bürgermeister Ocker führt aus, dass von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt ein Bewilligungsbescheid über 500.000,-- € vorliegt, der dann seine Wirkung erhält, sobald der Bewilligungsbescheid des Ministeriums vorliegt. Dieser wird im April erwartet, sofern die letzten Vorleistungen erbracht worden sind.

Die Vertreter der SPD-Fraktion stellen diverse Fragen, die vom Bürgermeister beantwortet werden.

Der Finanzausschuss nimmt von dem Bericht des Bürgermeisters Kenntnis.

8. Verschiedenes

Herr Mattern stellt eine Anfrage zum Audio Guide. Bürgermeister Ocker teilt mit, dass die Audio Guide-Geräte noch nicht beschafft worden sind.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:

Nicht öffentlich:

Protokollführer: